

# Inhalt

KONRAD H. JARAUSCH

Vorwort.....7

## I. DISZIPLINIERTER ERINNERUNGEN

KONRAD H. JARAUSCH

Zeitgeschichte und Erinnerung. Deutungskonkurrenz oder Interdependenz?.....9

HANS-GÜNTER HOCKERTS

Zugänge zur Zeitgeschichte: Primärerfahrung, Erinnerungskultur,  
Geschichtswissenschaft.....39

## II. LITERARISCHE VERGEGENWÄRTIGUNGEN

PETER FRITZSCHE

Volkstümliche Erinnerung und deutsche Identität nach dem  
Zweiten Weltkrieg.....75

WOLFGANG HARDTWIG

Fiktive Zeitgeschichte? Literarische Erzählung,  
Geschichtswissenschaft und Erinnerungskultur in Deutschland.....99

### III. WISSENSCHAFTLICHE ZEITZEUGENSCHAFT

MARTIN SABROW

Der Historiker als Zeitzeuge. Autobiographische Umbruchsreflexionen  
deutscher Fachgelehrter nach 1945 und 1989.....125

RALPH JESSEN

Zeithistoriker im Konfliktfeld der Vergangenheitspolitik.....153

### IV. VERARBEITUNG VON EMOTIONEN

Y. MICHAL BODEMANN

Vom Prozeß in Jerusalem zum Kniefall in Warschau und darüber hinaus.  
Proben im Gedächtnistheater in Deutschland 1960–1975.....177

MOSHE ZIMMERMANN

Täter-Opfer-Dichotomien als Identitätsformen.....199

### V. POLITISCHE (DE-)LEGITIMIERUNG

DIETRICH MÜHLBERG

Vom langsamen Wandel der Erinnerung an die DDR.....217

AXEL SCHILDT

Überlegungen zur Historisierung der Bundesrepublik.....253

AUTORENVERZEICHNIS.....273